

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136346
		DK5 DK5-GK	7052
		DK5 - Name	Puckaff
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	82
Bearbeitung	BRA	Kartierung	26.06.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2457,844
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.1 Feldhecken	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-------------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Ausgeprägte Hecke, Randstreifen zwischen Hamburger und Schleswig-Holsteinischem Gebiet, direkt auf der Grenze gelegen, vermutlich ursprünglich Knick. Heute jedoch größtenteils ziemlich breit ausgebildet, so dass am Boden eine Fläche von ca. 10 m Breite von Gehölzen eingenommen wird. Der Baumbestand ist nicht vollständig durchgehend, aber relativ dicht, besteht aus v.a. Schwarzerlen, verschiedenen Birken, auch Kiefern und Stieleichen. Es werden Stammdicken von bis zu 50 cm erreicht. Darunter ist eine oft sehr ausladende, hochwüchsige, dichte Strauchschicht vorhanden mit höheren Anteilen von Später Traubenkirsche, Schlehe und verschiedenen Weidenarten - je nach Standort. Im Inneren ist der Boden häufig nur wenig bewachsen, einerseits wegen der Beschattung, andererseits aber auch, weil sich hier im Gebiet eine große Horde Wildschweine aufhält, die auch hier den Unterwuchs deutlich beeinträchtigt. Dennoch sind die Hecken sehr dicht und totholzreich. Ein Knickwall ist kaum zu erkennen, dennoch kann im Inneren ursprünglich ein Knick der Ausgangspunkt für die Entwicklung gewesen sein. Das Auftreten von Arten wie Silber-Pappel und Kiefer deuten darauf hin, dass das Gehölz eventuell nicht auf einen historischen Knick zurückgeht, sondern später gepflanzt worden ist. Ganz im Süden zeigt sich dass die Randstruktur wohl auf einen ehemaligen Knick zurückgeht. Hier ist ein noch etwa 40 cm hoher, flacher Wall erhalten, auf dem vornehmlich Stieleichen wachsen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2018)		(§ 14 (2) 2.1)

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich der Segeberger Chaussee, an der Landesgrenze		
Nachbarnutzung/en	Grünlandnutzung mit unterschiedlicher Intensität, weitere Hecken		
Rechtswert (X)	571164	Hochwert (Y)	5952459
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Obere Alsterniederung (702.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Duvenstedt (522)	Gemarkung	Duvenstedt (534)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

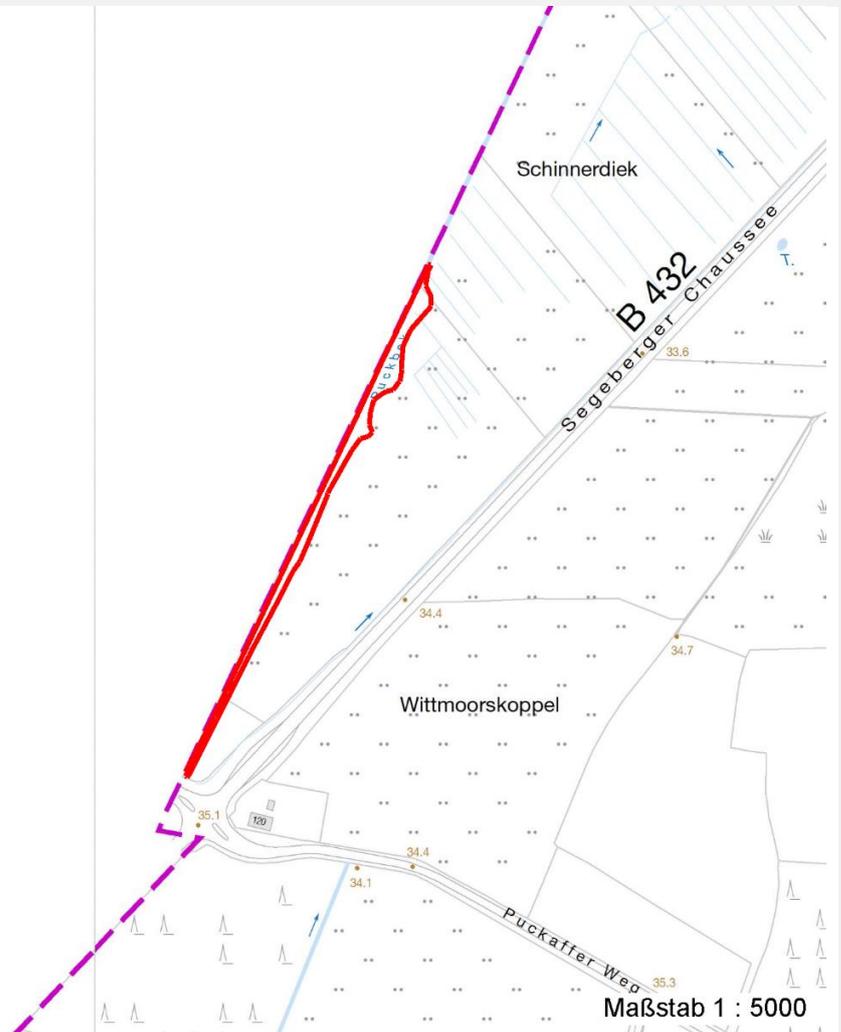
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136346
		DK5 DK5-GK	7052
		DK5 - Name	Puckaff
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	82
Bearbeitung	BRA	Kartierung	26.06.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2457,844
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136346	45636	7052	17	04.10.2011	K	7054	13

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
73950	0	7052_82_260619_1.JPG	
73951	0	7052_82_260619_3.JPG	
73952	0	7052_82_260619_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

27.09.2022

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136346
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7052
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Puckaff
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	82
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	26.06.2019
		Fläche / Länge [m²/m]	2457,844
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Aktuell keine erkennbar.
Wertgesichtspunkte	Sehr gute Abschirmung des Grünlandes gegen die intensiver genutzten Flächen auf Schleswig-Holsteinischem Gebiet und als Grenze auf dem Stadtrand, Brutvogel habitat und Unterstand für Wildtiere in größerem Umfang.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Überwinterungsbiotop Vögel Amphibien, Sommerquartiere Insekten, allgemein Kleinsäuger
Maßnahmen	Keine, auch das Ausufern der Vegetation in die Grünlandflächen hinein kann weiterhin akzeptiert werden; bei der Pflege ein möglichst strukturreicher Übergang zwischen Grünland und Gehölzen erhalten.

Foto

Fotodatei 7052_82_260619_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7052_82_260619_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136346
		DK5 DK5-GK	7052
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Puckaff
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	82
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.06.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2457,844
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7052_82_260619_3.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baumhecke (2018)	Biotoptyp	HHM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 14 (2) 2.1)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	8
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	6 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19.1.02 - Glechometalia hederaceae (Halbschatten-Kraut-Ges.) 48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136346
			DK5 DK5-GK	7052
			DK5 - Name	Puckaff
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	82
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			26.06.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				2457,844
				Breite (lineare Abb.) [m]

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,4
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	Reaktion	schwach sauer	5,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,3
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,2
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		-	-						-						
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-						-						
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-						
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-						-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-						-						
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-						-						
Carex remota (Winkel-Segge)	7	w		-	-						-						
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-						
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-						-						
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-						-						
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		-	-						-						
Fallopia dumetorum (Hecken-Knöterich)	7	w		-	-						-						
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w		-	-						-						
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w		-	-						-						
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-	-						-						
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-						-						
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-						-						
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-						
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-						-						
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-	-						-						
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-	-						-						
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	w		-	-						-		3		3		
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-						-						
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-						-						
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-						
Moehringia trinervia (Dreinervige Nabelmiere)	7	w		-	-						-						
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-						-						
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-	-						-						
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		-	-						-						

